

Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 16.06.2026

Anwesend: siehe Anwesenheitsliste

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der form- und fristgemäßen Einladung
2. Jahresbericht
3. Rechnungsbericht und Bericht des Kassenprüfers
4. Entlastung des Kassenführers und des übrigen Vorstandes
5. Neuwahlen
 - a. 1. Vorsitzende(r)
 - b. stellv. Kassenprüfe(r)
 - c. Schriftführer(in)
 - d. Fahrdienstleiter(in)
 - e. zwei Beisitzer(innen)
 - f. Kassenprüfer(in)
6. Verschiedenes

TOP 1

Der Vorsitzende Reinhard Spatzier begrüßt um 19:00 Uhr die anwesenden Mitglieder zur Jahreshauptversammlung des Bürgerbusvereins Rhede e.V.. Bürgermeister Bernsmann ist verhindert und lässt seine Grüße und Dank für das ehrenamtliche Engagement ausrichten. Das BBV lässt sich entschuldigen. Reinhard wird Fr. Korff im Nachgang, einen Bericht der Jahreshauptversammlung zukommen lassen. Er stellt die form- und fristgemäße Einladung zur Jahreshauptversammlung fest.

TOP 2

Reinhard Spatzier verlas folgenden Jahresbericht:

JHV 2026 Jahresrückblick

Liebe Vereinsmitglieder und Gäste. Ich darf Sie und Euch herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung begrüßen. Bürgermeister Bernsmann kann leider wegen seiner Teilnahme an der Vertreterversammlung der Volksbank nicht teilnehmen. Er lässt alle herzlich grüßen. Wegen der Renovierungsarbeiten im Rathaus hat uns die Kirchengemeinde St. Gudula freundlicherweise den Pfarrsaal zur Verfügung gestellt.

Die Einladungen sind satzungsgemäß rechtzeitig auf dem Postweg an alle Mitglieder verschickt worden. Ich verlese nun den Jahresbericht für den Zeitraum Juni 2025-Juni 2026. Zuerst bitte ich um eine Schweigeminute für die im Berichtszeitraum verstorbenen Aktiven. Unser bedarfsorientiertes Fahrsystem befindet sich mittlerweile im 5. Jahr. Es hat sich vieles gut eingespielt, langweilig wird es in unserem Vereinsleben aber bei weitem nicht. Am 21. Juni 2025 waren wir der Einladung des Verkehrsministeriums NRW zum alle drei Jahre stattfindenden Bürgerbustag gefolgt. Dieser Tag ist ein Dankeschön des Landes an die ehrenamtlich tätigen Bürgerbusvereine. Wir waren mit sechs Vereinsmitgliedern nach Essen gefahren und haben dort einen interessanten Tag bei bester Bewirtung verlebt. Verkehrsminister Krischer hat eine weiterhin starke Unterstützung für die Vereine zugesagt. Langsam müssen wir uns mit dem Thema „Anschaffung eines neuen Busses“ beschäftigen. Unser jetziges Einsatzfahrzeug ist vom Mai 2021. Das Land fördert alle 5 – 7 Jahre die Anschaffung eines Ersatzfahrzeuges. Das kann allerdings auch später kommen. Am 22. Oktober letzten Jahres waren wir zu dritt auf Einladung des Bürgerbusvereins Lüdinghausen in Lüdinghausen zu einer Präsentation von Firmen, die Busse entsprechend umbauen. Dort konnten wir viele interessante Gespräche führen und uns ein Bild über den derzeitigen Stand der Technik und Fahrzeugpreise machen. Dieser Tag war eine gute Vorbereitung für unsere konkreten Überlegungen im nächsten Jahr.

Eine Änderung gab es im Oktober zu unseren Betriebszeiten. Nach den Herbstferien haben wir den Betriebsstart ab dem 27. Oktober auf 7:30 Uhr vorverlegt. Nach Abfrage bei unseren „Frühfahrern“ und dem Wunsch einiger Fahrgäste haben wir uns zu diesem Schritt entschlossen. Auch wenn sich das Interesse jetzt in den Sommermonaten in Grenzen hält, konnten wir in der dunklen Jahreszeit unsere Fahrgastzahlen deutlich steigern.

Im Herbst hatten wir uns um den Heimatpreis der Stadt Rhede beworben. Es waren in einer Onlinebewerbung viele Fakten zum Verein, Nutzen für die Stadtgesellschaft usw. anzugeben. Alle Bewerbungen wurden von einer Jury aus Politik und Verwaltung gesichtet und entsprechend bewertet. Unser Verein wurde mit dem 1. Platz ausgezeichnet und mit einem Preisgeld von 2500 € bedacht. In der Begründung hieß es Zitat: *Ausgezeichnet für den seit über zwei Jahrzehnten unverzichtbaren Beitrag zur Mobilität und Teilhabe im Stadtgebiet.* Unsere Weihnachtsfeier im HotelRestaurant Hungerkamp am 10. Dezember war wieder gut besucht. Vor dem wieder umfangreichen Buffet konnten wir uns von dem Magier Trixx17 verzaubern lassen.

Das Thema, welches uns nach wie vor sehr beschäftigt, ist die BestellApp fürs Smartphone. Wollte ich die Einführung dieser App bereits im letzten Jahr zur Hauptversammlung verkünden, wurde die kurz vorher zurückgezogen. Im Januar war es dann aber endlich soweit. Vom Hersteller unserer Software, die bei der Bestellannahme bei der Stadt und im Bus läuft, wurde uns eine App ausgeliefert. Diese wurde nach Ankündigung in der Presse und im Internet sehr schnell von vielen Nutzern heruntergeladen. Die Bestellungen darüber für den Bus haben sich seitdem messbar erhöht. Markus wird darauf in seiner folgenden Statistik näher eingehen. Diese App ist leider nicht final fertig, es treten doch regelmäßig Fehler und Unzulänglichkeiten auf. Dieser laufende Kontakt zum Softwarehersteller kostet viel Zeit und Nerven.

Am 7. März habe 13 Vereinsmitglieder an einem ganztägigen, zertifizierten Erste-Hilfe-Kurs des DRK in Rhede teilgenommen. Dieses war die mittlerweile 3. Schulung in den letzten drei Jahren und zeigt, wie groß das Interesse bei unseren Ehrenamtlichen ist.

Eine schlechte Nachricht mussten wir im April dann auch hinnehmen. Unser Sponsor Steverding/REWE hat zum Ende des Monats Juli seinen Sponsoringvertrag gekündigt. REWE ist Sponsor der ersten Stunde und hat uns seit Vereinsgründung sehr unterstützt. Eine Veränderung in der Werbestruktur des Unternehmens machen diesen Schritt wohl notwendig. Nach intensiven Bemühungen konnten wir einen neuen Werbepartner finden, der auch finanziell 1:1 in die entstandene Lücke springt. Es handelt sich um EDEKA/Harmeling, der dann auch die gesamte Heckfläche des Busses mit Werbung belegen wird. Eine Vertragsunterzeichnung steht allerdings noch aus.

Ein herzliches Dankeschön an die städtische Telefonzentrale, die uns durch die telefonische Bestellannahme sehr unterstützt. Der entstandene Engpass durch die Verrentung von Herrn Knipping konnte nach etwa einem Jahr durch die Einstellung von Frau Anja Inning beseitigt werden. Zwischenzeitlich haben einige Mitglieder des Vorstandes bei dem Telefondienst ausgeholfen

Weiterhin besteht Interesse an unserem bedarfsorientierten Fahrsystem. So hat der Bürgerbusverein Ahaus-Haaksbergen im April Kontakt zu uns aufgenommen und um Informationen und Erfahrungswerte gebeten.

Unser Bus war wieder jeden Tag während unserer Betriebszeiten ohne einen Ausfall auf der Straße. Vertretungen, auch sehr kurzfristig, klappen sehr gut. Neben einiger kleiner Bagatellschäden, die allerdings auch mehrtägige Werkstattaufenthalte notwendig machten, (da war dann der Ersatzbus unterwegs) sind wir wieder unfallfrei durch das Jahr gekommen. Ich bedanke mich auch nochmals ausdrücklich bei allen Fahrern, die im Berichtszeitraum aus dem aktiven Fahrdienst ausgeschieden sind bzw. neu in unseren Verein eingetreten sind. Damit schließe ich meinen Jahresbericht und bedanke mich für die Aufmerksamkeit und das entgegengebrachte Interesse. Es folgen nun einige Statistiken von Markus und anschließend der Rechnungsbericht des Kassenführers sowie der Bericht des Kassenprüfers.

Markus Ciroth ergänzt den Jahresbericht mit der Fahrgaststatistik und weiteren Informationen zum Fahrbetrieb.

TOP 3

Marcus Müller stellt den Kassenbericht vor und erläutert die Aus- und Einnahmen.

Aus der Versammlung kommen keine Fragen oder Anmerkungen zum Kassenbericht.

TOP 4

Cornelius Janse und Wilhelm Agten haben die Kasse geprüft. Wilhelm Agten berichtet von einer ordnungsgemäß geführten Kasse. Er beantragt die Entlastung der Kassenführerin und des Vorstandes. Die Entlastung erfolgt Einstimmig bei Enthaltung des Vorstandes.

TOP 5

Zur Wahl des 1. Vorsitzenden wird Reinhard Spatzier vorgeschlagen. Aus der Versammlung kommen keine weiteren Vorschläge. Reinhard wird einstimmig bei eigener Enthaltung gewählt. Reinhard nimmt die Wahl an.

Zur Wahl des stellv. Kassenführer wird Günter Möllenbeck vorgeschlagen. Aus der Versammlung kommen keine weiteren Vorschläge. Günter wird einstimmig bei eigener Enthaltung gewählt. Günter nimmt die Wahl an.

Zur Wahl des Schriftführers wird Martin Homann vorgeschlagen. Aus der Versammlung kommen keine weiteren Vorschläge. Martin wird einstimmig bei eigener Enthaltung gewählt. Martin nimmt die Wahl an.

Zur Wahl der Fahrdienstleiterin wird Silvia Schierenberg vorgeschlagen. Aus der Versammlung kommen keine weiteren Vorschläge. Silvia wird einstimmig bei eigener Enthaltung gewählt. Silvia nimmt die Wahl an.

Zur Wahl von zwei Beisitzer werden Bernd Bösing und Josef Petrowski vorgeschlagen. Beide werden einstimmig bei eigener Enthaltung gewählt. Beide nehmen die Wahl an. Bernd wird in Abwesenheit gewählt. Er hatte im Vorfeld erklärt die Wahl anzunehmen.

Zur Wahl als Kassenprüfer wird Rita Platzköster vorgeschlagen. Rita wird einstimmig bei eigener Enthaltung gewählt. Rita nimmt die Wahl an.

TOP 6

Michael Bösing berichtet, dass Fahrgäste bei der Buchung über die App den Standort des Busses einsehen können. Markus Ciroth erläutert, dass diese Funktion laut Entwickler grundsätzlich vorhanden ist, ihm jedoch nicht bekannt war, ob sie bereits nutzbar ist. Er wird hierzu nochmals Rücksprache mit dem Softwareentwickler halten und klären, inwieweit die Option tatsächlich eingesetzt werden kann. Die anschließende Diskussion machte deutlich, dass abschließend zu entscheiden ist, ob die Nutzung dieser Funktion grundsätzlich gewünscht ist.

Michael Bösing berichtet von einem Fall, bei dem eine Kundin von einer Bushaltestelle im Außenbereich zu einer Hausadresse im Außenbereich transportierte. Dabei entstand Unklarheit darüber, ob für die Fahrt 1€ oder 2€ berechnet wird, da die Kundin bei einer früheren Fahrt einen anderen Preis bezahlt hatte. Markus Ciroth erläutert den Sachverhalt und gibt diese Information an die Telefonzentrale weiter.

Dieter begrüßt die neuen Fahrerinnen und Fahrer Alfons Seggewiß, Ulrike Schröder und Jürgen Nienhaus. Er bedankt sich bereits jetzt für ihr Engagement.

Da keine weiteren Anträge vorliegen, endet die Jahreshauptversammlung um 20:15 Uhr.

Reinhard Spatzier
- 1. Vorsitzender -

Martin Homann
- Schriftführer -